

Gesund bleiben bzw. werden

Beitrag von „Miss Jones“ vom 17. Mai 2019 16:07

Vor allem - kein Perfektionismus, wo er nichts bringt.

Ich lebe nicht in einem Museum.

Vor längerer Zeit kam mal sehr überraschend mein Vater bei mir zu Besuch.

Und meinte sowas wie "Wie siehts denn hier aus?"

Ich hab geantwortet "bewohnt. Ist kein Museum. Wenns dich stört - da steht der Mop, da steht der Staubsauger, ich habe genug anderes zu tun."

Und rate mal wer geputzt hat.

Ich wars sicher nicht... ich hab nur was leckeres gekocht, und sonst gar nix.

btw [@Kathie](#) - länger als ca ne halbe Stunde koche ich auch nicht für mich alleine, oft geht das sogar schneller, ist aber auch ne Frage des "gewusst wie" und ner funktionellen Küchenlogistik. Ich koche häufig mediterran oder asiatisch, da brauche ich nur eine Pfanne oder einen Wok, und selbst ein klassisches "Jägerschnitzel mit Fritten (übrigens handgeschnitten und nicht aus der TK) geht in ca 20 Minuten. Am längsten braucht die Jägersauce.

Und wenn ich selber koche, weiß ich, es schmeckt, weiß ich was drin ist, es ist günstiger, leckerer und gesünder als der ganze Fertigpampf... ich koche auch nicht mit "Päckchen", mal abgesehen ab und an von Fond (denn der dauert einfach zu lange).

Klar, es hilft, daran Spaß zu haben.

Aber einfach mal ausprobieren...